

Protokoll

der 14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.08.2016 im Rathaus, Sitzungszimmer

<u>Beginn:</u>	18:00 Uhr
<u>Ende:</u>	20:40 Uhr
<u>Pause:</u>	-
<u>Anwesende Ausschussmitglieder:</u>	Herr George, Frau Hentschel, Herr Pabst, Herr Th. Persike (tw.), Herr Persike (Bgm.), Herr Th. Schubert, Herr Wichert
<u>Entschuldigt:</u>	
<u>Unentschuldigt:</u>	-
<u>Ortsteilbürgermeister:</u>	-
<u>Weiter anwesende Stadtratsmitglieder:</u>	-
<u>Von der Verwaltung waren anwesend:</u>	Herr Fischer, Frau Springstein, Herr Vollrath, Frau Richter,
<u>Gäste:</u>	3

A: Öffentliche Sitzung

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des HFA und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Im TOP 12 sind die Vorlagen Nr. BB 230/VI/2016 und BB 231/VI/2016 zu streichen. Herr Fischer wird dazu im TOP Erläuterungen abgeben.

Im TOP 15 werden die Vorlagen Nr. Gö 236/VI/2016 und Gö 237/VI/2016 ergänzt.

Des Weiteren weist der Bürgermeister darauf hin, dass nach dem TOP 3 die öffentliche Sitzung unterbrochen wird und aufgrund der Anwesenheit von Gästen zum TOP 12 in den nichtöffentlichen Teil übergegangen wird, um danach im öffentlichen Teil mit dem TOP 4 fortzufahren.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des HFA vom 08.06.2016

Vorlage Nr. BB 217/VI/2016

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung des HFA vom 08.06.2016.

Abstimmungsergebnis: ja 5, nein 0, Enthaltungen 2

Das Protokoll ist damit angenommen.

B: Nichtöffentliche Sitzung:

TOP 12: Angelegenheiten der städtischen Gesellschaften

- FBB Fernwärme Bad Blankenburg GmbH

A: Öffentliche Sitzung

TOP 4: Bebauungsplan „Hainberg“
hier: Anordnung einer Umlegung für das B-Plangebiet „Hainberg“

Vorlage Nr. BB 220/VI/2016

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Für das Gebiet des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Hainberg“ wird gemäß § 45 Baugesetzbuch (BauGB) ein Umlegungsverfahren angeordnet.
2. Zur Durchführung der Umlegung soll gemäß § 46 BauGB und Thüringer Umlegungsausschussverordnung ein Umlegungsausschuss gebildet werden.

Abstimmungsergebnis: ja 6, nein 0, Enthaltungen 0

Damit ist die Vorlage angenommen und wird an den Stadtrat weiter geleitet.

Auf die Anfrage von Herrn Schubert bezüglich der Kosten der Umlegung für die Stadt erklärt Herr Vollrath, dass Kosten lediglich für stadteigene Grundstücke anfallen.

TOP 5: Bebauungsplan „Hainberg“, Umlegungsverfahren
hier: Bildung des Umlegungsausschusses

Vorlage Nr. BB 221/VI/2016

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat wählt gemäß der Thüringer Umlegungsausschussverordnung (ThürUaVO) folgende Personen als Mitglieder des Umlegungsausschusses der Stadt für das B-Plan-Gebiet „Hainberg“:
 1. Vorsitzender: Herr Hans-Jochen Voigt
Vertreter: Herr Lothar Heddergott
 2. Mitglied des Stadtrates:
Vertreter:
 3. Mitglied des Stadtrates:
Vertreter:
 4. Fachmitglied mit der Befähigung zum Richteramt
oder zum höheren allgemeinen Verwaltungsdienst: Herr Rudolf Averdung
Vertreter: Herr Daniel Prauka
 5. Fachmitglied mit Erfahrung in der Bewertung
von Grundstücken: Herr Wolfgang Romeike
Vertreter: Frau Sandra Thomae

Da es sich hier um eine Wahl handelt, wird die Vorlage ohne Abstimmung in den Stadtrat verwiesen. Weiterhin wird bis zur Ratssitzung ein Punkt zur Aufwandsentschädigung der Ausschussmitglieder ergänzt.

TOP 6: Kenntnisnahme des Beteiligungsberichtes 2015 gemäß § 75a ThürKO der Stadt Bad Blankenburg über die städtischen Beteiligungen

Vorlage Nr. BB IV.219/VI/2016

Der Stadtrat erhält Kenntnis von dem als Anlage beigefügten Beteiligungsbericht über die Beteiligungen der Stadt Bad Blankenburg für das vergangene Geschäftsjahr.

TOP 7: Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013 bis 2024 (HSK)
(keine Vorlagen)

TOP 8: Kenntnisnahme von Eilentscheidungen
(keine Vorlagen)

TOP 9: Stellungnahme der Gemeinde zur Bauleitplanung der Nachbargemeinden
(keine Vorlagen)

TOP 10: Anfragen und Mitteilungen, Protokollkontrolle

Auf die Anfrage von Herrn Schubert zum Sachstand Schwarza- Brücke erklärt Frau Springstein, dass eine Wertung durch die Kommunalaufsicht vorliegt, welche aussagt, dass dem Bau nichts entgegensteht, wenn die Eigenmittel in Höhe von 15.000,- € im HSK dargestellt sind und das HSK genehmigt wurde, was bisher jedoch noch nicht der Fall ist.

Weiterhin fragt Herr Schubert an, woher die Kosten für das Brunnenhaus auf dem Greifenstein bestritten werden. Herr Vollrath informiert, dass derzeit Gelder aus dem Regionalbudget verwendet wurden. Die Restkosten müssen noch geklärt werden.

Herr Schubert erinnert an die Überarbeitung der Informationstafeln im Stadtgebiet. Der Bürgermeister berichtet, dass die Mitarbeiter der Wanderakademie an der Problematik arbeiten. Es muss eine kostengünstige Lösung gefunden werden.

Herr Schubert bezieht sich auf die Information zu einer angekündigten Baumaßnahme des ZWA in der B88 und fragt an, wann diese stattfinden wird. Laut Herrn Vollrath wurde die Maßnahme durch den ZWA in das nächste Jahr verschoben.

Weitere Anfragen von Herrn Schubert beziehen sich auf eine Baumaßnahme an der Rinne (Schule) und Lagerung von Straßenplatten in der Georgstraße.

Herr Vollrath informiert, dass die Baumaßnahme an der Rinne der Sicherung der Ufermauer diene und die Platten für den unteren Teil des „Galbricht“ gedacht sind, um dort anfallendes Regenwasser ableiten zu können.

Zu Fragen von Herrn Schubert bezüglich der Baumaßnahmen in der Flecke verweist Herr Vollrath auf die bereits gefassten Beschlüsse. Er informiert zusammenfassend über den gesamten Bauablauf und die bisher aufgetretenen Probleme und Lösungsansätze. Die angefragten Planungskosten werden in der Ratssitzung bekanntgegeben.

Herr George erkundigt sich nach dem Stand der Problematik Regenwasserentsorgung im Löbichen.

Herr Vollrath erklärt, dass die beauftragte Firma die Schuld an den Unzulänglichkeiten ablehnt. Es müsste nunmehr ein Gutachter mit der Klärung beauftragt werden.

Herr George bedauert weiterhin, dass am Samstag, dem 03.09.16 mehrere Veranstaltungen im Stadtgebiet bzw. den Ortsteilen stattfinden. Der Bürgermeister erwidert, dass eine Absprache der Termine nicht immer möglich ist und macht gleichzeitig auf einen weiteren wichtigen Termin, einem Fußballspiel zwischen Rot-Weiß Erfurt und dem TSV Bad Blankenburg aufmerksam, welches auch an diesem Tag stattfindet.

Herr Fischer informiert zur Thematik Gebietsreform, dass in den letzten Wochen Gespräche stattfanden; die nächste Zusammenkunft der Arbeitsgruppe wird derzeit vorbereitet.

B: Nichtöffentliche Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung werden Vorlagen zu Angelegenheiten der städtischen Gesellschaften, zu Auftragsvergaben und zu Personalangelegenheiten beraten und beschlossen.

Richter
Protokollführer

Persike
Vorsitzender des Haupt-
und Finanzausschusses